

(Teil)-Projektnummer	A40-G50-NW
Straße	A 40 AK Bochum (A 43) bis AK Dortmund-West (A 45)
Einstufungsvorschlag BVWP-E	VB-E
Geplante Maßnahme	Ausbau von 4 auf 6 Streifen
Verfahrensstand	Ohne Planungsstand
LABÜ-Aktenzeichen	Noch kein Aktenzeichen

Bewertung des Vorhabens

Bedarf / Alternativen

AK Bochum (A 43) bis AS Bochum-Werne 96.500 Kfz/24h; LKW-Anteil 8,1 %

AS Bochum-Werne bis AS Dortmund-Lütgendortmund, 90.500 Kfz/24h, LKW 8,8 %

AS Dortmund-Lütgendortmund bis AS Dortmund-Kley: 82.700 Kfz/24h, LKW 9,3 %

AS Dortmund-Kley bis AK Dortmund-West: 93.100 Kfz/24h, LKW 8,5 %

Siehe: http://www.bast.de/DE/Statistik/Verkehrsdaten-Downloads/2010/zaehlung-2010-BAB.pdf?_blob=publicationFile&v=1

Durch die Errichtung des Westkreuzes Bochum sowie die neue A 448 als Südführung Bochums ist zu erwarten, dass ein Teil des Verkehrsaufkommens auf der A 40 und der A 43 (dort Verknüpfung A 448/A44/A43) „umgeleitet“ wird und es somit zu einer Entlastung der Autobahn A 40 kommt. Es ist zu erwarten, dass der überregionale und regionale Verkehr auch die Verbindung über die A 45 und A 44 (Anschluss über das AK Dortmund/Witten) bzw. die A 448 (als Weiterführung der A 44) nutzt um schneller nach Westen zu kommen und somit die A 40 im Abschnitt zwischen dem AK Dortmund West (A45) und dem AK Bochum (A43) entlastet wird.

Eingriff in Natur und Landschaft

Die Verbreiterung der A 40 auf 6 Streifen führt zu Eingriffen in ein Landschaftsschutzgebiet und in die in den Regionalplänen dargestellten Regionalen Grünzüge; hierbei werden auch Erholungsbereiche weiter zunehmend beeinträchtigt.

Es kommt auch zu Eingriffen in Flächen des Biotopkatasters (BK-4509-0136, BK-4509-0143, BK-4409-0030), in gesetzlich geschützte Biotop (u.a. unverbaute Fließgewässer GB-4409-501). Hierbei handelt es sich um wichtige Trittsteinbiotop für viele Tier- und Pflanzenarten im intensiv genutzten, städtischen Umfeld.

Dieses betrifft allerdings auch die Flächen des Straßenbegleitgrüns zu, da diese Gehölzbereiche und Grünflächen zwar im Einfluss der A 40 liegen aber in der intensiv genutzten städtisch geprägten Umfeld wichtige Vernetzungsfunktionen ausüben.

Auch diese Flächen haben daher besondere Bedeutung auch für den Biotopverbund.

Forderung: Streichung

*A40-G50-NW_A40AKBochumA43-AKDortmundWA45
Landesbüro der Naturschutzverbände NRW, Mai 2016*

Verzicht auf den 6-streifigen Ausbau der A 40 zwischen dem AK Bochum (A43) und dem AK Dortmund-West (A45).